

Eingang FB Kreisgremien:

28.05.2017

FDP Fraktion Bergstraße • Kellereigasse 11 • 64646 Heppenheim

An den Vorsitzenden des Kreistags
des Kreises Bergstraße
Herrn Gottfried Schneider
Gräffstraße 5
64646 Heppenheim

FDP Fraktion im Kreistag
des Kreises Bergstraße

Kellereigasse 11
64646 Heppenheim

Telefon 06252 / 910824
Fax 06252 / 910823
Mail k11@fdp-bergstrasse.de
Internet www.fdp-bergstrasse.de

Privat:
Mail hoerst.fdp@gmail.com

Antrag zu Freigabe von Strandstreifen

Heppenheim, den 28.05.2017

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

im Namen der FDP Fraktion bitte ich Sie folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung auf die Tagesordnung der anstehenden Kreistagssitzung zu nehmen und ihn zuvor in den Ausschüssen beraten zu lassen.

Antrag:

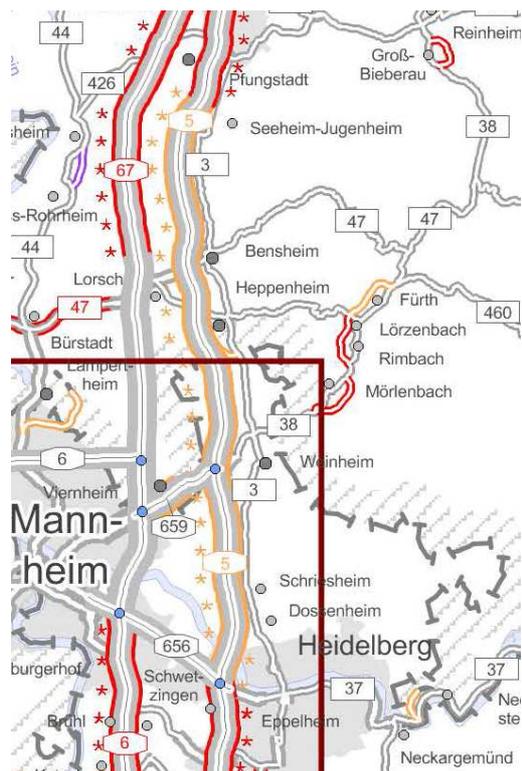
Der Kreistag des Kreises Bergstraße möge beschließen:

Der Kreisausschuss soll sich beim Hessischen Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung dafür einsetzen, dass der Strandstreifen auf der A5 zwischen der Landesgrenze zu Baden-Württemberg und Darmstadt-Eberstadt in beide Fahrtrichtungen mit hoher Priorität zur Mitbenutzung freigegeben wird.

Begründung:

Der Bundesverkehrswegeplan 2030 sieht den sechsstreifigen Ausbau der A5 zwischen der Landesgrenze zu Baden-Württemberg und dem Darmstadt-Eberstadt nicht mehr als vordringlichen Bedarf, sondern lediglich als weiteren Bedarf vor. Dies ist aus nebenstehender Karte ersichtlich. Dort rot dargestellt ist der sog. vordringliche, gelb der weitere Bedarf.

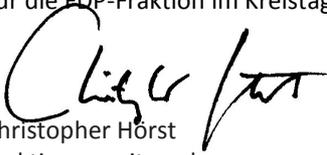
Damit wird ein gravierender Engpass auf längere Sicht nicht beseitigt. Insbesondere für die Berufspendler, die täglich von der Bergstraße ins Rhein-Main-Gebiet und zurück fahren, ist dies ein erheblicher Nachteil. Vielen Menschen ist der Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen möglich. Sie sind auf das Auto und ein gut funktionierendes Straßennetz angewiesen. Besonders morgens und am früheren Abend bilden sich auf der A5 zwischen Bensheim/Zwingenberg und Darmstadt-Eberstadt aber fast täglich Staus oder es entsteht zumindest sehr zähflüssiger Verkehr. Dies bedeutet einen erheblichen Zeitverlust, damit volkswirtschaftliche Kosten und auch unnötige Umweltbelastungen durch stehende bzw. häufig bremsende und wieder beschleunigende Fahrzeuge. Daher ist



als Kompensation für den nicht erfolgenden Ausbau der A5 vordringlich die Freigabe des Standstreifens in dem betreffenden Bereich zu forcieren. Die grundsätzliche Absicht hierzu wurde von den zuständigen Stellen in der Presse auch bereits kundgetan. Dieses Vorhaben sollte mit Priorität verfolgt werden, wofür sich der Kreisausschuss beim Hessischen Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung einsetzen soll.

Eine weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich.

Mit freundlichen Grüßen
Für die FDP-Fraktion im Kreistag Bergstraße



Christopher Hörst
Fraktionsvorsitzender